

Stadt Werneuchen

Ortsbeirat Krummensee

Niederschrift zur 15. Sitzung des Ortsbeirates Krummensee der Stadt Werneuchen

Werneuchen, 26.04.2017

Ort: Gemeindebüro, Ringstraße 1a, 16356 Werneuchen (Wegen großer Beteiligung von Bürgern wird die Sitzung vom Bürgermeisterbüro in die Gaststätte verlegt.)

Tag: 20.04.2017

Beginn: 19:00 Uhr

Das Gremium umfasst 3 Mitglieder.

Anwesend sind:

Herr Harald Strunze

Herr David Schroeder

Herr Ralf-Joachim Benecke

Gäste: Herr B. Horn (Bürgermeister), Herr Steier (Architekt FPG), Herr Sachse (Stadtbrandmeister), mehrere Bürger/innen

Protokollant/ in: Frau Hupfer (Verwaltung)

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

TOP Betreff

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Niederschrift (öffentlicher Teil) der Sitzung vom 06.02.2017
- 3 Bestätigung der Tagesordnung
- 4 Bericht des Ortsvorstehers
- 5 Einwohnerfragestunde
- 6 Beschluss über Zuschüsse Vereine, OT Krummensee in 2017
- 7 Beratung zu einem Konzept zur Entwicklung des Dorfgemeinschaftszentrum
- 8 Beratung und Festlegung zum künftigen Umgang mit dem Vorhang in der Gaststätte "Krummensee"
- 9 Absprachen zum Dorffest 2017
- 10 Abgeordnetenfragestunde
- 11 Mitteilungen der Verwaltung
- 12 Schließung der Sitzung

Niederschrift:

Öffentlicher Teil

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Eröffnung der Sitzung durch den Ortsvorsteher Herrn Strunze, Begrüßung aller Anwesenden, Ordnungsmäßigkeit der Ladung wird festgestellt, 3 von 3 Mitgliedern sind anwesend, Beschlussfähigkeit ist somit gegeben.

TOP 2 Bestätigung der Niederschrift (öffentlicher Teil) der Sitzung vom 06.02.2017

- Hr. Strunze beklagt Häufung illegaler Müllentsorgung

Ja-Stimmen: 3 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0

TOP 3 Bestätigung der Tagesordnung

Ja-Stimmen: 3 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0

TOP 4 Bericht des Ortsvorstehers

- Hr. Strunze berichtet vom Kinderfasching am 20.02., dankt Fr. Müller und Fr. Zwahr

- Jugendraum wurde in Eigeninitiative renoviert, dankt dafür

- 34 - am 02.03. gab es eine Einwohnerversammlung für die Neubürger, auf der die örtl. Vereine
- 35 vorgestellt wurden, 45 Leute kamen, aber nur 2 Neubürger
- 36 - am 25.03. Arbeitseinsatz des Jugendclubs, Hof, am See, Spielplatz aufgeräumt
- 37 - 08.04. Ostereier suchen
- 38 - Samstag, 22.04. erneut Arbeitseinsatz vom Ortsbeirat, Handzettel mit Info wird noch verteilt
- 39 - 30.04. Fackelzug mit Feuerwehr am See und Feuer, sowie Treckerfahrt zum Tanklager mit
- 40 Besichtigung
- 41 - Vorbereitungen für Dorffest am 24.06. haben begonnen

42 **TOP 5 Einwohnerfragestunde**

- 43 - Herr Sachse fragt, ob zum TOP 7-9 auch für Anwesende Rederecht hergestellt wird
- 44 - die Mitglieder des Ortsbeirates stimmen allgemeinem Rederecht bei TOP 7 zu
- 45 - Hr. Sachse erklärt, dass auch Thema Vorhang Anwesende betrifft, Verschmutzungsgrad ist
- 46 Anstoß bei feierlichen Veranstaltungen, sieht Hygieneproblem und will wissen was geplant ist
- 47 - Hr. Strunze, Antwort gibt es nach Beratung
- 48 - Hr. B. Horn denkt, dass der Hinweis von Hr. Sachse auch für die Entscheidungshilfe
- 49 maßgeblich ist
- 50 - Hr. Sachse jr.- fragt nach mehr Sicherheit auf der Ringstraße für Kinder, man sollte über
- 51 separaten Fußweg nachdenken
- 52 - Hr. B. Horn – OB soll Thema beraten und beim nächsten Mal auf die Prioritätenliste setzen,
- 53 Straßenbau im letzten Jahr wurde mit den möglichen Mittel realisiert, Beschilderung (T. 30)
- 54 wurde aufgestellt
- 55 - der Ortsbeirat sagt zu, dass die Wegebaumaßnahme auf die Prioritätenliste kommen soll

56 **TOP 6 Beschluss über Zuschüsse Vereine, OT Krummensee in 2017**

- 57 - der Ortsbeirat berät über die 3 Anträge
- 58 - alle 3 Anträge werden bewilligt wie beantragt

59 **Ja-Stimmen: 3 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0**

60 **TOP 7 Beratung zu einem Konzept zur Entwicklung des Dorfzentrums um das Dorfge-**

61 **meinschaftszentrum**

- 62 - Erläuterung durch Herrn Strunze, Feuerwehr Neubau war geplant mit Fördermitteln aus KIP-
- 63 Programm, KIP fällt weg
- 64 - Frau Hupfer: Beratung zu Konzept erforderlich, Mittel in 2017 eingeplant, Überlegungen zu
- 65 Feuerwehr und Dorfgemeinschaftszentrum
- 66 - Diskussion ist noch offen
- 67 - Hr. Steier: hat in der Vorwoche einen ersten Besichtigungstermin der Objekte Feuerwehr,
- 68 Ringstraße 1 und Gaststätte gehabt, kann nur seine frischen Eindrücke schildern und einen
- 69 Weg aufzeigen
- 70 - Feuerwehr ist nicht konform mit Bestimmungen der Unfallkasse, dringender Handlungsbedarf
- 71 - Objekt Ringstr. 1A – positiv ist der vorhandene Innenhof, Substanz des alten Gebäudes ist nicht
- 72 erhaltenswert, Abriss und Neubau sollte angestrebt werden
- 73 - Überlegenswert ist ein gemeinsamer Mehrzweckraum für Feuerwehr und Gemeinde wäre
- 74 sinnvoll
- 75 - neue Baukörper sollten sich städtebaulich einpassen, hier sollte das Ortsbild geschichtlich
- 76 betrachtet werden
- 77 - Vorschlag Hr. Steier: es sollte eine konkrete Aufgabenstellung formuliert werden mit
- 78 Raumprogramm, FPG ist bereit diese als Diskussionsgrundlage zu erarbeiten, Stadt sollte
- 79 zwischenzeitlich einen amtlichen Lageplan erstellen lassen
- 80 - Hr. Strunze dankt für das Angebot
- 81 - Hr. B. Horn: schlägt Stufenplan vor, Zwischennutzung bei Neubau soll geprüft werden, z.B.
- 82 Ausweichwohnung für Mieter, Stadt prüft Fördermöglichkeiten über LEADER, realistisch nicht
- 83 vor 2020
- 84 - Hr. Sachse betont, dass unbedingt eine Lösung her muss, Problem mit FW-Unfallkasse kann
- 85 jederzeit akut werden, man möge bedenken, dass Krummensee eine sehr starke Wehr hat
- 86 - Hr. B. Horn informiert zu Projekten aus aktueller Förderperiode und Zeitschiene, nicht vor 2020,
- 87 interessante Lösung wäre Dorfgemeinschaftshaus einschließlich Feuerwehr
- 88 - Hr. Borchert: kann sich gemeinschaftliche Nutzung vorstellen
- 89 - Hr. Benecke fragt, ob über eine Zwischenlösung nachgedacht werden muss?

- 90 - Hr. Steier: mit einem Konzept in der Schublade lässt sich eine Ausnahmegenehmigung besser
 91 mit der Unfallkasse verhandeln
 92 - Hr. Sachse: mit Blick auf Neubau sollte kein Geld für bauliche Maßnahmen außer notwendiger
 93 Unterhaltung ausgegeben werden
 94 - Die WBG soll den Hinweis erhalten, dass bei Kündigung Mietverhältnis keine Neuvermietung
 95 mehr erfolgen soll

96 **TOP 8 Beratung und Festlegung zum künftigen Umgang mit dem Vorhang in der Gast-**
 97 **stätte "Krummensee"**

98 Hr. Strunze informiert, dass Versuche, den Vorhang zu reinigen, fehlgeschlagen sind, er kann
 99 auch nicht repariert werden.

100 Hr. Benecke: er hat auch hygienische Bedenken, der Vorhang sollte abgenommen werden, Erhalt
 101 einzelner Bestandteile mit Historie sollte überlegt werden, hinter Glas oder konservieren.

102 Hr. B. Horn: Vorhang ist Kunstwerk und gehört zur Geschichte des Ortes, reparieren geht nicht,
 103 erklärt Details der Untersuchung.

104 Vorschlag:

105 1. fachkundige Dokumentation des Vorhanges,

106 2. bestimmte Elemente z.B. Reliefs ausschneiden, konservieren lassen, aufbewahren (egal wo),

107 3. realisierbar bis Mitte 2018

108 Herr Strunze: Geld ist eingeplant.

109 **Ja-Stimmen: 2 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 1**

110 **TOP 9 Absprachen zum Dorffest 2017**

111 Herr Strunze informiert zum Stand, Termin 24.6.2017.

112 Bitte an Stadt:

113 - Stadtwerke mögen den Rasen Liegewiese vorher mähen,

114 - ein zusätzliches (zweites) Dixie sollte vorgesehen werden,

115 Das Ordnungsamt möge sich um die Genehmigung/Veranstaltungsmeldung kümmern (Zeit und
 116 Lärm), GEMA Anmeldung nicht vergessen.

117 **TOP 10 Abgeordnetenfragestunde**

118 - Hr. Schröder – Ringstraße neuer Abschnitt, Tempolimit greift nicht, Maßnahmen zur Reduzierung
 119 der Geschwindigkeit sinnvoll, prüfen, ob vielleicht Bodenschwellen angebracht werden können

120 - Herr Strunze: fragt nach Kreisgebietsreform

121 - Herr B. Horn informiert zum Thema, in 2017 ist ein Bürgerentscheid geplant

122 - Herr Benecke schlägt vor, das auf Versammlung in Vorbereitung des Dorffestes alle Termine zu
 123 den Veranstaltungen der Vereine zusammen gestellt werden, die Vereine sollen informiert
 124 werden, rechtzeitig die Anträge auf Zuschüsse zu stellen

125 **TOP 11 Mitteilungen der Verwaltung**

126 Hr. Strunze verliest die Information zu den geplanten Maßnahmen in der Ringstraße im Bereich
 127 des neuen B-Planes.

128 **TOP 12 Schließung der Sitzung**

129 **Ende:** 20.55 Uhr

130

131

132

133

134

135 Harald Strunze

136 Ortsvorsteher